

Kalenderwoche 16/2019 - Lungenkrebs - Lungenkrebs bei älteren Menschen

Lungenkrebs bei älteren Menschen

Die meisten Menschen, die die Diagnose Lungenkrebs erhalten, sind bereits 60 Jahre alt oder älter. Mit zunehmenden Alter stellt sich auch die Frage, welche Behandlungen einen Nutzen für den Patienten haben hinsichtlich Wirkung und möglichen Risiken. Aktuelle Untersuchungen zeigen, dass ältere Patienten sowohl von bestimmten Behandlungen als auch von ergänzenden Angeboten profitieren können.

Untersuchung zeigte besseren Nutzen bei älteren Patienten

Italienische Forscher haben untersucht, ob ältere Patienten mit fortgeschrittenem, metastasiertem Lungenkrebs von einer Behandlung mit einer zielgerichteten Therapie ebenfalls profitieren. In ihrer Untersuchung wirkte die Behandlung sogar länger als bei den jüngeren Patienten.

Besserer Impfschutz und Medikamenteneinnahme

Ältere Krebspatienten profitieren außerdem von einer Beratung durch ihren Apotheker. Zu diesem Schluss kommen Wissenschaftler in den USA. Sie konnten dabei helfen, das Medikamentenmanagement der Patienten zu verbessern und zu Impfungen zu beraten.

Hier die Studien im Detail:

- [Ältere Lungenkrebs-Patienten können von EGFR-Tyrosinkinase-Hemmern besonders profitieren](#)
- [Ältere Krebspatienten profitieren von Beratung durch Apotheker](#)